

NOMOSPRAXIS

Mock

Die Praxis der Forderungsvollstreckung

2. Auflage



Nomos

NOMOSPRAXIS

Peter Mock
Dipl.-Rpfl., Koblenz

Die Praxis der Forderungsvollstreckung

2. Auflage



Nomos

Zitervorschlag: Mock Forderungsvollstreckung § ... Rn. ...

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-8607-7(Print)

ISBN 978-3-7489-3572-8 (ePDF)

Die 1. Auflage ist beim Deutschen AnwaltVerlag erschienen.

2. Auflage 2024

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2024. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

Vorwort

Die Forderungsvollstreckung ist zweifellos eines der wirksamsten Instrumente zur Durchsetzung titulierter Ansprüche. Aus zahlreichen Gründen wird diese Art der Zwangsvollstreckung von Gläubigern bevorzugt, da sie sich vielfach als erfolgversprechend und effektiv erweist. Die jährlichen Verfahren und erlassenen Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse bei den Vollstreckungsgerichten belegen dies eindeutig.

Damit Sie jedoch die volle Bandbreite dieses Vollstreckungsrechts ausschöpfen können, ist praktisches Geschick von größter Bedeutung. Nur wer die Grundlagen und Ausnahmen der Zwangsvollstreckung im Alltagsgeschäft beherrscht und umsetzt, kann effektiv handeln. Dabei gilt stets das Prinzip: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“ Zudem spielen Ideenreichtum und Schnelligkeit im Vollstreckungsrecht eine entscheidende Rolle, da Schuldnerschutzvorschriften den Gläubigern oft Steine in den Weg legen.

Genau hier setzt unser Werk an. Basierend auf mehr als 35 Jahren praktischer Erfahrung als Rechtspfleger möchte ich meine Erkenntnisse als umfassendes Nachschlagewerk an all diejenigen weitergeben, die sich mit der Zwangsvollstreckung von Forderungen befassen müssen oder möchten. Ziel ist es dabei, eine Brücke zwischen Theorie und Praxis zu schlagen. Daher zielt das Werk nicht darauf ab, einen weiteren Kommentar zu schaffen, sondern vielmehr die theoretischen Schwierigkeiten zu überwinden, die sich aus gesetzlichen Bestimmungen und gerichtlichen Entscheidungen ergeben. Denn oft stellt sich die einfache und praktische Frage: „Wie funktioniert das eigentlich?“ Wie fülle ich zB die ab **1.9.2024 zwingend** verwendbaren, neu eingeführten amtlichen Formulare für einen Pfändungsbeschluss und Pfändungs- und Überweisungsbeschluss korrekt aus? Welche Informationen benötigt das Gericht und wie erhalte ich sie? Kann ich Anlagen verwenden und wenn ja, welche? Welche Zusatzanträge gegenüber welchen Behörden und Vollstreckungsorganen sind erforderlich, um erfolgreich zu vollstrecken? Welche Kosten entstehen bei der Vollstreckung? All diese Fragen sollen im Werk praxisnah beantwortet und gelöst werden. Dabei wird die bis Januar 2024 ergangene Rechtsprechung und Gesetzesänderungen mit einbezogen. Praktische Beispiele, Muster und Checklisten runden das Ganze ab und sollen Ihnen bei Ihrer täglichen Arbeit eine wertvolle Hilfe sein.

Da das Vollstreckungsrecht, insbesondere im Bereich der Forderungsvollstreckung, durch ständige Rechtsprechung und Gesetzesänderungen einem kontinuierlichen Wandel unterworfen ist, erhebt das Werk natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Daher sind Herausgeber und Verlag für jede Anregung, Hinweis und natürlich auch konstruktive Kritik dankbar. Denn das vorliegende Werk lebt auch von der Beteiligung der Leser, also von Ihnen!

Koblenz, Januar 2024

Peter Mock, Dipl. Rechtspfleger (FH)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Allgemeines Abkürzungsverzeichnis	11
Literaturverzeichnis	23
§ 1 Zwangsvollstreckung	25
A. Begriff	25
B. Parteien/Beteiligte des Vollstreckungsverfahrens	25
§ 2 Begriff der Geldforderung	28
A. Allgemeines	28
B. Geldforderungen, die nicht nach §§ 829 ff. ZPO vollstreckt werden ..	28
C. Betagte, bedingte und künftige Forderungen	29
D. Naturalobligationen	30
E. Öffentlich-rechtliche Geldforderungen	30
F. Forderung des Gläubigers als Drittschuldner	30
G. Forderungen in Bezug auf den sog. Hypothekenhaftungsverband	31
H. Nicht übertragbare Forderungen	32
§ 3 Die Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung	41
A. Vollstreckungsvoraussetzungen	41
B. Zuständigkeit	42
C. Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen	52
D. Besondere Vollstreckungsvoraussetzungen	56
§ 4 Verbindliche Formulare für die Forderungspfändung	75
A. Der Pfändungsantrag	77
B. Vereinfachter Antrag bei Vollstreckungsbescheiden (§ 829a ZPO) ...	97
C. Formular: Entwurf eines Pfändungsbeschlusses und eines Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses	102
D. Die formularmäßigen (Pfändungs-)Ansprüche	138
§ 5 Das Pfändungsverfahren	196
A. Rechtsschutzbedürfnis	197
B. Bestimmtheit des Rechtsgrunds der zu pfändenden Forderung(en) ..	200
C. (Pfändungs-)Antrag	206
D. Wirksamwerden der Pfändung durch Zustellung des Pfändungsbeschlusses	212

Inhaltsverzeichnis

	E. Pfändungswirkungen	216
§ 6	Die Pfändung von Arbeitseinkommen	311
	A. Allgemeines	314
	B. Pfändungsschutz für Arbeitseinkommen (§ 850 ZPO)	315
	C. Begriff des Arbeitseinkommens	315
	D. Unpfändbare Einkommensteile (§ 850a ZPO)	334
	E. Bedingt pfändbare Forderungen (§ 850b ZPO)	351
	F. Pfändungsgrenzen für Arbeitseinkommen (§ 850c ZPO)	367
	G. Pfändbarkeit bei gesetzlichen Unterhaltsansprüchen (§ 850d ZPO) ..	409
	H. Berechnung des pfändbaren Einkommens (§ 850e ZPO)	457
	I. Änderung des unpfändbaren Betrages (§ 850f ZPO)	505
	J. Änderung der Unpfändbarkeitsvoraussetzungen (§ 850g ZPO)	540
	K. Verschleiertes bzw. verschobenes Arbeitseinkommen (§ 850h ZPO)	546
	L. Pfändungsschutz für sonstige Einkünfte (§ 850i ZPO)	563
	M. Lohnpfändung trifft auf Abtretung	574
§ 7	Das Pfändungsschutzkonto (P-Konto, § 850k ZPO)	579
	A. Allgemeines	580
	B. Einrichten und Beenden eines P-Kontos	581
	C. Der Grundfreibetrag (§ 899 Abs. 1 ZPO)	586
§ 8	Die Pfändung anderer Vermögensrechte (§ 857 ZPO)	638
	A. Allgemeines	640
	B. Anwendungsbereich	640
	C. Die Anwendbarkeit der §§ 829 ff. ZPO (§ 857 Abs. 1 ZPO)	642
	D. Fehlender Drittschuldner (§ 857 Abs. 2 ZPO)	643
	E. Unveräußerliches Recht (§ 857 Abs. 3 ZPO)	644
	F. Verwertung	644
	G. Einzelfälle	645
§ 9	Die Pfändung von Sozialleistungen	825
	A. Allgemeines	825
	B. Unpfändbarkeit von Dienst- und Sachleistungen (§ 54 Abs. 1 SGB I)	826
	C. Pfändung einmaliger Geldleistungen (§ 54 Abs. 2 SGB I)	826
	D. Unpfändbare Ansprüche (§ 54 Abs. 3 SGB I)	829
	E. Pfändung laufender Sozialleistungen	831
	F. Pfändung von Geldleistungen für Kinder	835

G.	Pfändung von Sozialleistungen und Pfändungsschutzkonto	839
H.	Pfändung einzelner Sozialleistungen	840
§ 10	Die Pfändung von Ansprüchen auf Herausgabe oder Leistung körperlicher Sachen	853
A.	Allgemeines	853
B.	Herausgabe-, Leistungsansprüche (§ 846 ZPO)	853
C.	Pfändung des Herausgabeanspruchs auf eine bewegliche Sache (§§ 846, 847 ZPO)	854
D.	Pfändung des Herausgabeanspruchs auf ein Schiff (§§ 846, 847a ZPO)	859
E.	Pfändung des Herausgabeanspruchs auf eine unbewegliche Sache (§§ 846, 848 ZPO)	859
§ 11	Forderungsvollstreckung und Insolvenz	864
	Stichwortverzeichnis	907